

Chicago entschädigt Folteropfer

Chicago. Der Stadtrat von Chicago hat am Mittwoch (Ortszeit) entschieden, Dutzende Männer zu entschädigen, die von der Polizei gefoltert wurden. Insgesamt werden dafür 5,5 Millionen US-Dollar bereitgestellt. Die meisten der Opfer sind Afroamerikaner, wie die Zeitung *Chicago Tribune* berichtete. Sie waren zwischen 1972 und 1991 unter dem damaligen Polizeichef Jon Burge misshandelt worden, um Geständnisse zu erpressen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/260719.chicago-entschaedigt-folteropfer.html>